

Uechter d'Land

Exzellente Jugendarbeit beim „Dësch-Tennis“ Howald

Fränk Schreiber neuer Präsident

09.06.2010

Zur Jahreshauptversammlung des „Dësch-Tennis“ Howald, die in der neuen Schule auf Howald stattfand, waren neben zahlreichen Aktiven erschienen: Sportschöffe Claude Lamberty, die Gemeinderäte Diane Adehm und Roby Leven sowie einzelne Vereinsvertreter. Zu einer Änderung kam es im Komitee. Roby Peyer zog sich vom Präsidentenposten zurück und neuer Vorsitzender wurde Fränk Schreiber.



Die Preisträger mit dem scheidenden Präsidenten Roby Peyer (r.). Photo: Sb.

Präsident Roby Peyer blickte auf die sportliche Saison 2009-10 zurück, in der es mehr als zufrieden stellende Resultate gab. Speziell im Jugendbereich wurde ausgezeichnet gearbeitet. Die erste H-Mannschaft platzierte sich in der BDO TT Liga in der oberen Play-Off Runde ehrenvoll und schloss mit einem vierten Rang ab. Die anderen Seniorenequipes erfüllten ihr Soll. Die Damen erreichten in der Meisterschaft der Nationaldivision, die dieses Mal in einer anderen Form ausgetragen wurde, den vierten Platz. Speziell im Jugendbereich wurde wiederum bestens gearbeitet. Die Jugendspieler und -spielerinnen warteten wie gewohnt mit ausgezeichneten Resultaten in den Mannschafts- und Einzelmeisterschaften auf.

Die „Coupes des Jeunes“ wurde souverän gegen Bridel gewonnen. Wiederum wurde bewiesen, dass der DT Howald in puncto Jugendarbeit klar der führende Verein bleibt. Bei den ganz jungen Spielern zählt der DT Howald eine Reihe von Spielern, die zu den besten des Landes gehören. Für die neue Saison sind keine großen personellen Veränderungen auf sportlicher Ebene zu erwarten. Sehr positiv ist zu bewerten, dass Spitzenspieler Xia Cheng ein Visa für fünf Jahre erhielt, so dass langfristiger geplant werden kann.

Hauptziel ist, möglichst viele der jungen Spielerinnen und Spieler an die Spitze des Clubs und des Landes zu führen. Bemerkenswert ist, dass in der neuen Saison im Prinzip drei Spieler aus der eigenen Jugend bereitstehen, mit der ersten Equipe auf dem obersten Niveau

mitspielen zu können. Wie in anderen Sportarten hat man auch in TT-Kreisen mit einer Konzentration der besten Spieler in einigen Vereinen des Landes zu tun, wo man mit großem finanziellen Aufwand ganz starke Mannschaften aufstellt.

In der neuen Saison wird es für den DT Howald schwer werden, seine Position in der NAT 1 zu behaupten. Der Verein bleibt jedoch bei der Politik, seine finanziellen Mittel in die Förderung der Jugend zu stellen und damit auch seine soziale Rolle in der Gemeinde Hesperingen zu garantieren. Eine große Herausforderung stellt das Aufbringen der nötigen finanziellen Mittel und Leute dar, um die jungen Spieler bestens zu unterstützen und zu umgeben. Die exemplarische Präsenz bei den Trainings muss hervorgehoben werden. Roby Peyer sprach den Trainern seinen Dank für ihr Engagement aus, ebenso den Komiteemitgliedern für ihr Schaffen.

Den Eltern dankte er für ihren Einsatz und ihre Hilfe, die unerlässlich für das gute Funktionieren des Vereins sind. Er dankte der Gemeinde Hesperingen, u.a. Député-Maire Marc Lies mit seinen Schöffen und Gemeinderäten, für ihre finanzielle und moralische Hilfe. Sein Merci ging an die technischen Gemeindedienste sowie an die Pfortner des Sportkomplexes „Hollerschbiérg“ und der Howalder Schule für ihre Zuvorkommenheit. In seinen Dank schloss er des Weiteren die vielen Sponsoren, die Firmen und den Schirmherr des „Grand Prix Immeuef“ sowie die Howalder Bevölkerung und die Ehrenmitglieder ein.

Fränk Schreiber berichtete über die sportlichen und administrativen Aktivitäten. Der Verein zählt 72 Lizenzierte: sechs Prémimés, vier Minimes, sechs Cadets, zehn Junioren, vier U21, siebzehn Senioren, sechs Veteranen und neunzehn „licences loisirs“. Schiedsrichter sind Ben Barthelemy, Carlo Gira, Marguy Gira und Caroline Thoma. Die TT-Schule, für Mädchen und Jungen im Alter von sechs bis zwölf Jahren, wurde letzte Saison von Sam Bellaoui und Anne Stelmes geleitet. Letztere leitet auch dieses Jahr die TT-Schule. Trainer sind Ian Markovski, Pierre Dielissen und Henri Dielissen. Er ging auf einzelne wichtige Resultate und Erfolge ein. Wie schon erwähnt, klassierte sich die erste H-Equipe an vierter Stelle in der BDO TT Liga. Howald fünf und sieben stiegen eine Stufe höher.

Bei den nationalen Meisterschaften belegten in den diversen Kategorien die Howalder Spielerinnen und Spieler, speziell die Jugendlichen, erstrangige Plätze, siehe Resultate unter Internet www.dth.lu/. Auch die TT-Schule funktioniert gut.

Trainer Henri Dielissen wies darauf hin, dass seit jeher versucht wird, die Spieler zu guten Leistungen zu motivieren. Das Ziel des Clubs war stets, einen gezielter Aufbau mit tüchtigen Trainern zu erreichen. Mit Xia Cheng hat Howald einen „goldenen“ Griff getan. Er ist beliebt und kompetent und versteht es mit seinen Mitspielern umzugehen. Auch Ian Markovski und Pierre Dielissen tun ihr Bestes. Nach Henri Dielissen ist es wichtig, mit ihren Aktiven auf internationaler Ebene gut zu spielen. Da man sich jedoch noch besser vermarkten und weiter promovieren will, möchte der Club dem Schöffenrat der Gemeinde Hesperingen in einer Zusammenkunft ihre diesbezüglichen Vorstellungen unterbreiten.

Die finanzielle Lage, die gesund ist, wurde von der Kassiererin Josée Backes vorgetragen. Ihr wurde Entlastung erteilt. Zu Kassenrevisoren wurden bestimmt: Martin Schroeder, Ben Barthelemy und Manette Brouschert.

Nach der Festlegung des jährlichen Beitrages, der keine Änderung gegenüber letztem Jahr erfuhr, kam es zur Überreichung der Pokale und Medaillen an die Gewinner der Klubmeisterschaft. Meister der Kat. A wurde Xia Cheng. Philippe Polfer gewann die Kategorie B. In der Kat. C siegte Louis Van Wambeke. Sarah Meyer gewann die Kat. D. Bei den Eltern wurde Mett Poncin Erster. Zu Jugendvertretern wurden Marc Dielissen, Mickael Fernandes und Christophe Machado designiert.

Bei den teilweisen Neuwahlen des Vorstandes kam es zur einstimmigen Wiederwahl der austretenden Mitglieder. Roby Peyer, seit 15 Jahren Präsident und seit 1976 beim Club, teilte seine Demission mit, um einem Jüngeren seinen Posten zu überlassen. Er wird aber weiter im Vorstand verbleiben. An seine Stelle wurde Fränk Schreiber, seit 1991 beim DT Howald affiliert und seit 2000 Vorstandsmitglied, per Akklamation und unter Applaus der Versammlung einstimmig für die Periode von drei Jahren zum neuen Vorsitzenden gewählt. Roby Peyer erhielt als Dank und Anerkennung für seine geleisteten Arbeiten ein Geschenk.

Im Namen des Schöffen- und Gemeinderates beglückwünschte Sportschöffe Claude Lamberty die Spielerinnen und Spieler zu ihren Leistungen. Der DT Howald ist ein engagierter Verein, der schon jahrelang eine sehr erfolgreiche Jugendarbeit durchzieht. Dem scheidenden Präsidenten Roby Peyer dankte er für die geleistete Arbeit und dem neuen Vorsitzenden Fränk Schreiber wünschte er alles Gute für die Zukunft. Der Redner wird sich dafür einsetzen, um die erwähnte Zusammenkunft des Vereins mit dem Schöffenrat zu ermöglichen.

Der neue Vorstand 2010/11 setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Fränk Schreiber; Vizepräsident: Camille Gonderinger; Kassiererin: Josée Backes; Patricia Kugener, (Korrespondenz); Mitglieder: Viktorija Civlyte, Pierre Dielissen, Henri Dielissen, Ian Markovski, Roby Peyer (Klassemente), Günther Peyer, Philippe Polfer und Guy Schillinger. > Sb. zurück